

## Niederschrift Nr. 23/2014

über die Sitzung des **Umwelt-, Entwicklungs- und Bauausschusses** der Gemeindevertretung der Gemeinde Mühlthal am Donnerstag, dem 27. März 2014, Rathaus Nieder-Ramstadt

### Anwesende:

1. Die Ausschussmitglieder : Herr Muth, Herr Bertsch, Frau Neunhoeffer, Frau Breyer, Herr Dr. Teuchert, Herr Dr. Dilcher und Herr Herr  
Entschuldigt fehlte : Herr O. Spahn, dafür Herr Ziglowski  
Herr Dr. Giebenhain, dafür Herr D. Heymann  
Herr Dr. Rehahn, dafür Frau Krämer  
Frau Diekmann, dafür Herr Ostertag
2. Vom Gemeindevorstand : Frau Bgm. Dr. Mannes, Frau Erste Beig. Exo, Herr Beig. Spahn
3. Von der Verwaltung : Herr J. Göbel, Herr Locher (bis 21.28), Herr Burger
4. Als Schriftführerin : Frau Hummel

Beginn der Sitzung: 19.32 Uhr

Der Vorsitzende, Herr Muth, eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Änderungs- oder Ergänzungswünsche zur Tagesordnung werden nicht bekannt. Somit wird diese in der vorliegenden Fassung als angenommen festgestellt.

- Zu TOP 1 Beraten und Fassen einer Beschlussempfehlung für die Gemeindevertretung zum Antrag des Gemeindevorstandes vom 18.03.2014 wegen Bebauungsplan „Auf Ruckelshausen“, OT Nieder-Ramstadt, und hier**
- a) **Aufhebung des bereits erfolgten Satzungsbeschlusses**
  - b) **Durchführung einer erneuten Öffentlichkeits-/Trägerbeteiligung auf der Grundlage eines geänderten Planentwurfs**
  - c) **Entwurfssfassung eines beabsichtigten Städtebaulichen Vertrages / Erschließungsvertrages zur Kenntnisnahme**

**Drucks.: 16/2014**

**Aktz.: 61**

Der Vorsitzende begrüßt zu diesem TOP Herrn Bullermann sowie von der NRD Herrn Diehl und erteilt diesen das Wort.

Danach erläutert Herr Bullermann u.a. die wesentlichen Bebauungsplanänderungen, die beabsichtigte Erschließung in verschiedenen Bauabschnitten mit beispielhaften Grundstücksgrößen sowie den Zeitplan und er und Herr Diehl beantworten Fragen der Ausschussmitglieder.

Herr Diehl weist auf eine Änderung im städtebaulichen Vertrag/Erschließungsvertrag hin.

Frau Neunhoeffler verweist in ihrer Funktion als Ortsvorsteherin auf die positive Stellungnahme des Ortsbeirates Nieder-Ramstadt.

Danach lässt Vorsitzender Muth über die Vorlage nebst Vertragsänderung abstimmen.

Der Umwelt-, Entwicklungs- und Bauausschuss fasst mehrheitlich (7 Ja-Stimmen bei 3 Gegenstimmen und 1 Stimmenthaltung) folgenden

### **B e s c h l u s s**

**Im Entwurf des städtebaulichen Vertrages/Erschließungsvertrages ist auf der Seite 6, § 5 - Fertigstellung der Anlagen -, im Abs. (3), 2. Satz, die Prozentangabe von 90% auf 80% zu ändern.**

**Unter Berücksichtigung vorgenannter Änderung wird der Gemeindevertretung empfohlen, der Beschlussvorlage des Gemeindevorstandes, Drucks. 16/2014, zuzustimmen.**

Vorsitzender Muth bedankt sich bei Herrn Diehl und Herrn Bullermann für deren Erscheinen und verabschiedet diese.

- Zu TOP 2 Beraten und Fassen einer Beschlussempfehlung für die Gemeindevertretung zum Antrag des Gemeindevorstandes vom 18.03.2014 wegen Bebauungsplan „Sport- und Freizeitgelände Dippelshof, 1. Änderung“, und hier**
- 1.) Behandlung der Stellungnahmen aus der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (BusTöB) gemäß § 4 Abs. 2 BauGB und**
  - 2.) der Stellungnahmen aus der Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit § 13a BauGB sowie**
  - 3.) Billigung des Bebauungsplans „Sport- und Freizeitgelände Dippelshof, 1. Änderung“ in der gem. den Beschlüsse aus Nr. 1 und 2 geänderten Fassung -Stand 03.03.2014- sowie Beschluss der erneuten Offenlage dieses Entwurfes nach § 4a Abs. 3 BauGB für die angemessene Dauer von drei Wochen mit Beschränkung der Stellungnahmen nur auf die geänderten Teile**

**Drucks.: 13/2014**

**Aktz.: 61**

Die negative Stellungnahme des Ortsbeirates Traisa wurde als Tischvorlage verteilt.

Vorsitzender Muth begrüßt zu diesem TOP den Planer, Herrn Rohleder.

Nach Erläuterungen durch Herrn Rohleder und eingehender Diskussion stellt Herr Ziglowski für die CDU-Fraktion den Antrag zur Geschäftsordnung auf Schluss der Rednerliste und Abstimmung über die Drucks. 13/2014.

Nach Abarbeitung der Rednerliste fasst der Umwelt-, Entwicklungs- und Bauausschuss mehrheitlich (7 Ja-Stimmen bei 4 Gegenstimmen) folgenden

## B e s c h l u s s

**Der Gemeindevertretung wird empfohlen, der Beschlussvorlage des Gemeindevorstandes, Drucks. 13/2014, zuzustimmen.**

Vorsitzender Muth bedankt sich bei Herrn Rohleder für dessen Ausführungen und verabschiedet diesen.

**Zu TOP 3 Beraten und Fassen einer Beschlussempfehlung - über den Haupt- und Finanzausschuss - für die Gemeindevertretung zum Antrag des Gemeindevorstandes vom 18.03.2014 wegen Dorferneuerung Neutsch, Frankenhausen und Waschenbach und hier Dorfentwicklungskonzept Umsetzung der Leitprojekte 1 und 6**

**Drucks.: 18/2014**

**Aktz.: 614**

Nach Erläuterungen der Verwaltung und verschiedenen Wortmeldungen bittet Herr Ostertag von der Fraktion Die Mühltaler, ihm die alte Kostenschätzung zur Verfügung zu stellen.

Frau Breyer von der SPD-Fraktion spricht die Kostenbeteiligung der ev. Kirche an. Die Bürgermeisterin teilt mit, dass dies bereits Thema im Gemeindevorstand war und die Kirche entsprechend angeschrieben wurde. Eine Antwort steht noch aus, wobei bei einer Nutzung von 1 Stunde alle 14 Tage von keiner großen Beteiligung auszugehen ist.

Frau Breyer bittet darum, sich weiter um eine Kostenbeteiligung zu bemühen.

Nach einer weiteren Wortmeldung verweist Vorsitzender Muth auf die als Tischvorlage verteilte positive Stellungnahme des Ortsbeirates Waschenbach.

Der Umwelt-, Entwicklungs- und Bauausschuss fasst abschließend mehrheitlich (9 Ja-Stimmen bei 1 Gegenstimme und 1 Stimmenthaltung) folgenden

## B e s c h l u s s

**Der Gemeindevertretung - über den Haupt- und Finanzausschuss - wird empfohlen, der Beschlussvorlage des Gemeindevorstandes, Drucks. 18/2014, zuzustimmen.**

**Zu TOP 4 Beraten und Fassen einer Beschlussempfehlung für die Gemeindevertretung zum Antrag der Fraktion Die Mühltaler vom 18.03.2014 wegen Verkehrskonzept für den Ortsteil Traisa und tw. Ortsteil Trautheim**

**Drucks.: 14/2014**

**Aktz.: 121**

Die Stellungnahmen der Ortsbeiräte Traisa und Trautheim wurden als Tischvorlage verteilt.

Die Bürgermeisterin verweist auf die als Tischvorlage verteilte Stellungnahme der Verwaltung (sh. Anlage zur Niederschrift).

Die aufgrund des Verkehrsgutachtens ohne großen Aufwand möglichen Maßnahmen wurden bereits umgesetzt.

Frau Krämer bittet in der Niederschrift festzuhalten, dass in der hinteren Röderstraße ein Parken vor den Grundstückseinfahrten durch Markierungen von Parkbuchten eingedämmt werden könnte. Auch sollte die Möglichkeit des versetzten Parkens geprüft werden.

In seiner Wortmeldung bittet Herr Ostertag von der Fraktion Die Mühltaler darum, eine Aufstellung der umgesetzten Maßnahmen aus dem Verkehrsgutachten vorzulegen.

Abschließend besteht auf Vorschlag von Herrn Herr von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Einvernahme, dass zunächst eine Begehung der Ludwigstraße durch den UEBA im Beisein der Verwaltung vorgenommen werden sollte, um sich ein Bild über die Vorortsituation und die umsetzbaren Möglichkeiten machen zu können. Herr Ostertag erklärt für die antragstellende Fraktion, dass der Antrag damit zunächst im Geschäftsgang bleiben soll.

## **Zu TOP 5    Mitteilungen/Anfragen**

1. Auf die Frage des Herrn Herr erklärt Vorsitzender Muth, dass es derzeit keinen neuen Sachstand zum Radweg Felsnase gibt.  
Frau Krämer weist in diesem Zusammenhang auf einen Artikel im heutigen DA-Echo hin, wonach für den Radwegebau EU-Fördermittel beantragt werden können.  
Die Bürgermeisterin und der Vorsitzende erklären, dass für den Radweg an der Felsnase die Stadt Darmstadt zuständig ist.
2. Frau Dr. Mannes weist auf die Veranstaltung zur Verleihung des Fairtrade-Titels am 04.04.2014, ab 14.00 Uhr, im Foyer des Bürgerzentrums Nieder-Ramstadt hin.
3. Herr Ostertag spricht die Sperrung der Rheinstraße/Bergstraße im OT Nieder-Ramstadt an und fragt, weshalb diese Sperrung nicht mit der Baumaßnahme abgestimmt war. Die Durchfahrt war teilweise möglich und wurde widerrechtlich durch Autofahrer auch genutzt.  
Die Verwaltung teilt mit, dass es sich um eine Maßnahme des Eigenbetriebes handelt.
4. Die Verwaltung berichtet zum Sachstand Bebauungsplan Mittelbachtal, dass alle 3 Eigentümer angeschrieben und zur heutigen Sitzung eingeladen wurden. 1 Eigentümer hat aus Termingründen abgesagt, die beiden anderen haben sich trotz vorheriger telefonischer Mitteilung nicht gemeldet. Nunmehr werden die Eigentümer für die kommende Sitzung erneut eingeladen.

Sitzungsende: 22.20 Uhr

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin:

.....

.....